

21.01.2017 - 10:03 Uhr

Erfolgreiche Weltpremiere von AXOLOTL OVERKILL auf dem Sundance Film Festival

München (ots) -

Coole Sache, im wahrsten Sinne des Wortes: Bei Minusgraden feierte AXOLOTL OVERKILL am Abend seine Weltpremiere im Rahmen des von Robert Redford gegründeten Sundance Film Festival in Park City, Utah. Regisseurin und Autorin Helene Hegemann, Hauptdarstellerin Jasna Fritzi Bauer und Produzentin Hanneke van der Tas trotzten tapfer den eisigen Temperaturen am Roten Teppich und freuten sich, ihren Film dem Festivalpublikum vorzustellen.

AXOLOTL OVERKILL tritt im Wettbewerb in der "World Cinema Dramatic Competition" an. Ob sich Helene Hegemanns Spielfilmdebüt gegen die Konkurrenz durchsetzen kann, wird am Samstagabend, den 28. Januar (MST, MEZ -8) bekannt gegeben. Wer live die Daumen drücken möchte: Die Preisverleihung wird per Livestream auf der Homepage des Sundance Film Festivals, auf Facebook und auf YouTube übertragen.

AXOLOTL OVERKILL wurde produziert von Hanneke van der Tas von Vandertastic und Alain de la Mata in Co-Produktion mit der Constantin Film Produktion sowie dem rbb in Zusammenarbeit mit dem BR. Constanze Guttmann und Friederich Oetker sind Co-Produzenten, Executive Producer sind Martin Moszkowicz und Oliver Berben. AXOLOTL OVERKILL entstand im Rahmen der Initiativen ALPENROT der Constantin Film sowie LEUCHTSTOFF von rbb und dem Medienboard Berlin-Brandenburg. Den Weltvertrieb übernimmt The Match Factory GmbH.

Die Initiative ALPENROT wurde 2012 von Constantin Film gegründet, um es dem kreativen Filmnachwuchs zu ermöglichen, seine Projekte auf die Kinoleinwand zu bringen und unterstützt sie mit Know-how bei der Entwicklung und Finanzierung, berät bei der Herstellung und übernimmt den Vertrieb und Verleih. Inhaltlich betreuen Constanze Guttmann und Friederich Oetker das Label als Produzenten. Ziel von Alpenrot ist es, neue Talente und ihr kreatives Potenzial zu fördern. BRUDER VOR LUDER (2015) und GUT ZU VÖGELN (2016) waren die ersten Spielfilmprojekte, die unter dem Label Alpenrot ins Kino gebracht wurden. 2017 startet neben AXOLOTL OVERKILL auch der neue Film von LOVE STEAKS-Regisseur Jakob Lass, TIGER GIRL, im Rahmen der Alpenrot-Initiative in den Kinos.

Kurzinhalt: Mifti (Jasna Fritzi Bauer) ist 16, sieht aus wie 12, verhält sich wie Mitte 30 und lebt seit dem Tod ihrer Mutter mit ihren Halbgeschwistern in einer Berliner WG. Ihr Vater hält Terrorismus für einen zeitgemäßen Karrierezweig und interessiert sich eher für Kunst als für Menschen; zur Schule gehen macht in diesem Setting weniger Sinn als sein Leben zwischen Parties, Drogen, Affären und Küchentischpolemiken zu verbringen. Sie ist wild, traurig, vernünftig und verliebt. Die Erwachsenen, auf die sie trifft, sind dagegen nur eines: verzweifelt.

Entweder, weil bald die Welt untergeht, oder weil sie nicht wissen, was sie anziehen sollen. Also muss Mifti selbst erwachsen werden, auf die eine oder andere Weise.

Kinostart: 29. Juni 2017 im Verleih der Constantin Film

Darsteller: Jasna Fritzi Bauer, Arly Jover, Mavie Hörbiger, Laura Tonke, Julius Feldmeier, Hans Löw, Christopher Roth und Bernhard Schütz

Produzenten: Hanneke van der Tas, Alain de la Mata

Co-Produzenten: Constanze Guttmann, Friederich Oetker

Redaktion rbb: Cooky Ziesche

Redaktion BR: Cornelia Ackers

Executive Producer: Martin Moszkowicz, Oliver Berben

Drehbuch & Regie: Helene Hegemann

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an unsere betreuenden Agenturen:

Kontakt:

lindenfels_public relations

(TV, Print, Radio)

Christina von Lindenfels, Nadine Bott

Telefon: 089 - 1301006 - 10

Fax: 089 - 1301006 - 29

Email: post@lindenfels-pr.de

PURE Online Digitale Kommunikation

(Online)

Annika Blümlein

Telefon: 030 - 28 44 509 - 21

Email: annika.bluemlein@pureonline.de

Medieninhalte



© 2017 Constantin Film Verleih GmbH / Mathias Bothor / V.l.n.r.: Arly Jover, Jasna Fritzi Bauer, Mavie Hörbiger, Helene Hegemann / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/12946 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Constantin Film/Mathias Bothor"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100018915/100798176> abgerufen werden.